

Bericht des Elternbeirats

Erhofft hatten wir es vor allem besser als das erste Corona-Schuljahr. Nun leben wir mit dem Virus und allen Einschränkungen, die dadurch im Schulbetrieb auf die Schulfamilie eingepresselt sind. Was mich dabei beeindruckt, sind unsere Mädchen, die sich weit überwiegend mit den Bedingungen arrangiert haben. Wir können alle stolz auf unsere jungen Damen sein.

Erstmalig baten wir erst nach Weihnachten um eine Elternspende. Damals in der Hoffnung, dass vielleicht im zweiten Halbjahr noch ein paar Fahrten zu unterstützen sein würden. Ganz herzlich danken wir allen Eltern für ihre fortwährende finanzielle Unterstützung des Elternbeirats. Das ist gerade in diesen Zeiten der Unsicherheit nicht selbstverständlich. Schulfahrten und die anderen Höhepunkte des Schuljahres fanden zwar nicht statt, aber dennoch konnte der Elternbeirat zur Finanzierung der Willkommensgeschenke für die neuen Fünftklässlerinnen beitragen und die Q11 zumindest ein wenig dabei unterstützen, den Abiturientinnen die Abiprüfungen angenehm zu gestalten, nachdem der Q11 sämtliche Einnahmequellen wie das Sommerfest oder die Xmas-Party untersagt waren.

Der Elternbeirat beteiligte sich an einer Aktion der nordostbayerischen Gymnasien. Wir forderten gemeinsam das Kultusministerium auf, die besondere Situation der Schulen in Nordostbayern, die im Gegensatz zum übrigen Bayern keine Lockerungen erwarten konnten, zu berücksichtigen und Pläne vorzulegen, wie auch unsere Schülerinnen fair vergleichbare Leistungsnachweise vor allem im Abitur ablegen können. Leider verlief unser gemeinsames Schreiben ohne wirkliche Reaktion des Kultusministeriums. Insgesamt läuft unsere Arbeit nach wie vor nur mit Einschränkungen, da unsere regelmäßigen Sitzungen und die des Schulforums aktuell nur online möglich sind.

Gerade weil die Lage vielfach so unübersichtlich und immer wieder wenig zufriedenstellend ist, sagen wir ein herzliches Dankeschön an alle Eltern, Lehrkräfte, die Schulleitung um Herrn OStD Reinhard Hauer, das Sekretariat, Hausmeister, Putzkräfte, die Mensa und vor allem an alle Schülerinnen. Es wurde von allen Seiten geleistet, was zu leisten war, teilweise auch erheblich mehr. Seit diesem Schuljahr haben wir wieder einen „neuen“ Elternbeirat. Den Ehemaligen danke ich herzlich für die vielen Einsätze vor Corona und die Ruhe, mit der Ihr in der Pandemie agiert habt. Die Neuen konnten daran mit Gelassenheit anknüpfen,

auch wenn wir uns bisher noch nicht in Präsenz treffen konnten. Ebenso konnte das Schulforum noch nicht von Angesicht zu Angesicht tagen, dennoch ist uns die Zusammenarbeit mit der SMV ein ständiges und wichtiges Anliegen. Mein Eindruck ist, dass wir da auch online auf Augenhöhe miteinander agieren und dafür danke ich den Vertreterinnen der Schülerinnen ganz ausdrücklich.



Der EHG-Elternbeirat im Schuljahr 2020/21: Oben die 10 ordentlichen Mitglieder des Elternbeirats und darunter die 9 Stellvertreterinnen und Stellvertreter, die den Elternbeirat auch aktiv unterstützen.

Nun, liebe Eltern, wünschen wir Ihnen einen schönen Sommer und viel Zeit für Ihre Mädels. Unseren Abiturientinnen wünschen wir alles Gute und einen erfolgreichen Weg in eine stets spannend bleibende Zukunft. Und für den Rest der Mädels gilt wie jedes Jahr: Schulsachen zusammenpacken, raus aus dem Elly und rein in den Sommer. Genießt Eure Ferien (nochmal etwas anders) und bleibt gesund! Das wünscht Euch Euer Elternbeirat.

Für den Elternbeirat
Dr. Frank Holzförster, 1. Vorsitzender